

Einblicke

#kurSHalten

CDU



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

ich möchte die Gelegenheit heute nutzen, mich bei Ihnen und Euch allen für das großartige Miteinander, für Eure Unterstützung, sei es im Gespräch, in Terminen, vor Ort, wie und wo auch immer, zu bedanken – es ist großartig, soviel Rückenwind zu erleben und gemeinsam zu spüren, dass wir gemeinsam viel bewegen können. Vielen Dank und weiter so!

Frohe Ostern und eine schöne Zeit!

Ihr und Euer

Andreas Hein



Foto: Printemps / AdobeStock

Northvolt: Baubeginn mit Boßeln, Kanzler und großen Worten

Baubeginn bei Northvolt! Bundeskanzler Olaf Scholz, Vizekanzler Robert Habeck, die schwedische Botschafterin Veronika Wand-Danielsson, Ministerpräsident Daniel Günther, Northvolt CEO Peter Carlsson und Geschäftsführer Christofer Haux drücken gemeinsam auf den Startknopf zum Baubeginn von Northvolt Drei! Hier entsteht nun Deutschlands nachhaltigste Batteriezellfabrik. Das ist der Beginn einer neuen Ära für eine ganze Region, für Schleswig-Holstein. In „Dithmarschen-Geschwindigkeit“, wie es der Bundeskanzler nannte,

Baubeginn Northvolt Batteriezellfabrik

25. März 2024 | Schleswig-Holstein



haben wir hier die Entwicklung und Entstehung einer Gigafabrik begleitet, für Flächen und Baureife gesorgt sowie viele weitere Themen, die damit verbunden sind, vorbereitet! Viele Herausforderungen haben wir nun gemeinsam zu bearbeiten, und darauf freue ich mich, denn so gestalten wir gemeinsam unsere Zukunft!



Parlamentarischer Handwerksabend



Großer Parlamentarischer Abend von Handwerk Schleswig-Holstein in Kiel – viele Themen, die Handwerk und Politik bewegen und die wir gemeinsam angehen, um unser Land in die Zukunft zu entwickeln.

Rotary-Ostereier für den guten Zweck



Zum Verkaufsstart der „Rotary Glückseiloterie“ war ich auf dem Heider Marktplatz, um von Schirmherrin Kreispräsidentin Ute Borwieck-Dethlefs und Präsident Frank-Peter Schulz eines der begehrten „Glückseier“ zu kaufen. Neben der Chance auf einen Gewinn kommt der Erlös vor allem dem „guten Zweck“ und damit vielen sozialen Projekten in der Region zugute. Vielen Dank für Euren Einsatz!

Tolle Stimmung bei der CDU Kropp

Große Hauptversammlung der CDU Kropp, mit vollem Saal und hervorragender Stimmung. Das ist auch kein Wunder, denn der Ortsverband und die Fraktion haben hervorragende Arbeit geleistet! Einstimmig fielen dann auch die Wahlen aus.

Vorsitzender: Holger Schwien, Stellvertretender: Michael Jöns, Schatzmeister: Frederik Gräter, Schriftführer: Klaus Kahl, Mitgliederbeauftragte: Maria Gohlke und Beisitzer: Linus Lindermeier, Anna Meier, Adrian Schulz, Lars Underberg und Dörte Völschow-Wehner, Kassenprüfer Bernd Kern und Kai Schlutow. Herzlichen Glückwunsch allen neu gewählten und viel Spaß und Erfolg bei der Kommunalpolitik!

Ein besonderes Geschenk habe ich von Hans Joachim Thomsen bekommen, einen Wander-, Hand- und Pirschstock aus eigener Stockschnitzerei. Vielen herzlichen Dank!



Große Tradition „bi de Österegg“!

Grote Kaffeetofel bi Österegg-Hohnbeer. Tradition to plegen un de Freud to meern – dat ist Hohnbeer in Heid!



Erneut volles Haus beim FördeForum



„Batteriezellentechnologie in SH“ lautete das Thema des erneut von mir organisierten und moderierten FördeForums unserer Landtagsfraktion in Kiel. Und erneut gab es ein volles Landeshaus – Vertreter namhafter Unternehmen wie Northvolt, Rolls Royce, CustomCells, Enera Energy oder das Fraunhofer Institute zogen viele Gäste auch aus meinem Wahlkreis an. Unser Energiesystem der Zukunft braucht die Sektorenkopplung und umfassende Speicher- und Anwendungsmöglichkeiten. Forschung, Entwicklung und Produktion werden uns auf unserem Weg zum ersten klimaneutralen Industrieland intensiv begleiten.

Innenministerin Sabine Sütterlin-Waack sagte in ihrem Grußwort zu Beginn: „Dieses Thema liegt uns als Landesregierung sehr am Herzen, denn es sorgt nicht nur für gute Laune, sondern wir wollen Ansiedlungen in diesem Bereich zu einem nachhaltigen Erfolg im Land machen.“ In puncto Northvolt betonte die Innenministerin, dass diese Ansiedlung enormen Schub gebe und das Land sich derzeit um die Finanzierung neuer Studiengänge kümmere, um den Fachkräftebedarf zu decken.

Anschließend präsentierten sich in Kurzreferaten Mariella Benkenstein (Enera Energy), Dr. Andreas Würsig (Fraunhofer Institute ISIT), Benno Leuthner (Custom Cells), Nicolas

Steinbacher (Northvolt) und Dr. Daniel Chatterjee (MTU Rolls Royce).

Mariella Benkenstein begeisterte mit ihren 19 Jahren das Publikum, als sie ihr junges Batterie-Startup vorstellte, das unter anderem ein Konzept zur Stromspeicherung nur mit CO₂ und Wasser entwickelt hat. Wissenschaft und Produktion gingen dort Hand in Hand und Enera Energy zeige, dass Entwicklung nicht nur in großen Konzernen stattfindet. Wieviel Dynamik derzeit in der Batterieszene stecke, verdeutlichte Nicolas Steinbacher von Northvolt: „Die Skalierung, die gerade stattfindet, ist manchmal atemberaubend, aber wer am Markt mithalten will, muss aufs Gaspedal treten – sonst hat man schon verloren, erst recht angesichts des Wettbewerbs mit Asien“.

Northvolt, das gerade erst eine neuartige Natrium-Ionen-Batterie vorgestellt hat, wolle mit einem weiterhin starken Schwerpunkt auf Forschung und Entwicklung sowie Skalierung und Innovation den Abstand zum asiatischen Wettbewerb weiter verringern. Allgemein, nicht nur in der Mobilität, sprach Steinbacher sich für die Speicherung elektrischer Energie aus: „Die deutsche Volkswirtschaft zahlt, wenn erneuerbare Energien nicht gespeichert werden können. Wir brauchen stationäre Energiespeicher, das ist wichtig für die Energiewende und kann helfen, Netze auszubalancieren.“

Biogasanlagen wichtig für System

Unsere etwa 860 Biogasanlagen in Schleswig-Holstein leisten einen wertvollen Beitrag zur klimaneutralen Energieversorgung in unserem Land. Biogasanlagen sind grundlastfähig und bilden daher eine wichtige Ergänzung in einem Energiesystem der erneuerbaren Energien.

Windenergie und Sonnenenergie sind derzeit die wesentlichen Erzeugungsarten in unserem erneuerbaren Energiesystem. Da sie nicht grundlastfähig sind, benötigen wir neben umfangreichen Energiespeichern und einem auf die Klimaneutralität ausgelegten europäischen Stromnetz, große grundlastfähige Energieerzeugungsanlagen. Dies können beispielsweise auch Biomassekraftwerke, Geothermiekraftwerke, Pumpspeicherkraftwerke oder Wasserkraftwerke sein. Diese sind für die Energieversorgung notwendig, wenn Sonne und Wind nicht genügend Energie liefern, sie sind allerdings auch zur Stabilisierung unseres Energiesystems von wesentlicher Bedeutung.

Um unser Stromsystem stabil zu halten ist die Frequenz von 50 Hertz plusminus 0,2 Hertz im deutschen Stromnetz sowie im europäischen Verbundnetz erforderlich. Daher müssen Stromeinspeisung und Stromverbrauch sich zu jeder Zeit die Waage halten. Dies gilt auch für unvorhersehbare Ereignisse, wie beispielsweise einen Kraftwerksausfall, eine starke Wind-, oder Sonnenperiode und damit verbundenen hohen Einspeisungen der Windkraft oder Solarkraft oder auch für einen plötzlichen Anstieg des Stromverbrauchs. Daher setzen wir in Deutschland für den Übergang, neben dem Ausbau unserer erneuerbaren Energien, auch auf nennenswerte grundlastfähige Kraftwerke. Erdgaskraftwerke, die H₂ Ready sind bilden, neben den zuvor genannten, dafür die wesentliche Basis. Die derzeitige Kraftwerksstrategie des Bundes weist dabei allerdings große Lücken auf und muss erheblich nachgebessert werden.

IHK: „Zukunft braucht Fachkräfte“



Große IHK-Veranstaltung im BBZ in Heide (Foto oben und Foto unten), mit dem Thema: „Zukunft braucht Fachkräfte – Impulse für die Region.“ Neben unserem Wirtschaftsminister Claus Ruhe Madsen diskutieren Arne Claußen von Northvolt, Björn Ipsen, Hauptgeschäftsführer der IHK Flensburg und Frank Schnabel von Brunsbüttel Ports. Moderiert wurde der Abend von Thomas Bultjer, IHK Heide, und Petra Voigt, IHK Flensburg.



Landesweiter Umwelttag



Umwelttag in Schleswig-Holstein, auch in Heide und im gesamten Wahlkreis: Einen ganzen Anhänger voll haben wir aus „Feld und Flur“ geholt und ordentlich entsorgt! Vielen Dank an die vielen Helfer – ihr seid großartig!

Großübung hat beeindruckt

Großübung in Tellingstedt: Rettungseinsätze am Mähdrescher mit Feuerwehr, DRK, THW und weiteren engagierten ehrenamtlichen Helfern aus Schleswig-Holstein – Organisationstalent Marco Weber hat sich diese realitätsnahe Großübung ausgedacht und für das entsprechende Material und viele Teilnehmer gesorgt. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer und an all unsere Blaulichtorganisationen für ihr Engagement und ihre Hilfeleistungen bei Tag und Nacht – auch in schwierigsten Situationen.



Mit der Fraktion bei TenneT zu Gast

Kürzlich hat sich unsere Landtagsfraktion mit TenneT Deutschland, einem der führenden Übertragungsnetzbetreiber, ausgetauscht. Wir haben uns unter anderem über den Fortschritt eines der großen Infrastrukturprojekte der Energiewende in Schleswig-Holstein, die Ostküstenleitung, informiert.

